**Montagsgebet**

Gott, du unser Vater und unsere Mutter,
wir alle wissen, wie es um unsere Kirche steht.

Unrecht geschah und geschieht, Macht wurde und wird miss - braucht.
«Bei euch aber soll es nicht so sein», sagt Jesus. Deshalb bitten wir:

Frauen und Männer sind durch die eine Taufe
gleich- und vollwertige Mitglieder der Kirche.

Im Miteinander in allen Diensten und Ämtern können sie
zu einer Kirche beitragen, die erneuert in die Zukunft geht.
Herr Jesus Christus: Wir bitten dich um Kraft und Zuversicht.

Menschen kommen mit ihrer Sehnsucht nach Frieden, nach Gemeinschaft,
nach Beziehung zu Gott und zueinander.

Eine glaubwürdige Kirche ist offen für Menschen
gleich welcher Herkunft, welcher Nationalität, welcher sexuellen Orientierung.
Sie ist da für Menschen, deren Lebensentwurf augenscheinlich gescheitert ist, und nimmt sie an mit ihren Brüchen und Umwegen.
Sie wertet und verurteilt nicht, sondern vertraut darauf,
dass die Geistkraft auch dort wirkt,
wo es nach menschlichem Ermessen unmöglich ist.
Herr Jesus Christus: Wir bitten dich um Kraft und Zuversicht.

In dieser Zeit, in der Angst und Enge lähmen und die Zukunft düster erscheint, braucht es großes Vertrauen, um mit Zuversicht nach vorn zu schauen.
Es braucht Vertrauen, dass durch neue Wege und einschneidende Veränderungen mehr Gutes geschaffen wird als durch Verharren im Ist-Zustand.
Herr Jesus Christus: Wir bitten dich um Kraft und Zuversicht.

Gott, du unsere Mutter und unser Vater,
im Vertrauen darauf, dass du mit uns auf dem Weg bist,
gehen wir weiter mit und in der Kirche;
in der Tradition all der Frauen und Männer,
die vor uns aus dem Feuer der Geistkraft gelebt und gehandelt haben,
die vor uns und für uns geglaubt und gelebt haben.

Wir wollen Schritt für Schritt vorwärtsgehen, beten und handeln.
Jesus Christus, behüte uns, sei mit uns alle Tage bis zum Ende der Welt.
Darum bitten wir jetzt und in Ewigkeit. Amen.